Nachrichten Archiv

Vorbericht SpVgg Niederaichbach

2019-09-19 18:19 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Fußballfreunde,

das vergangene Wochenende war für uns ein Wechselbad der Gefühle - am Freitag gewann unsere Reserve das Duell gegen die zweite Mannschaft des SV Kelheimwinzer, jedoch musste unsere Erste eine Niederlage gegen den FC Teisbach hinnehmen. Dieses Wochenende empfangen uns die Sportfreunde Essing, Freitag 18:30 Uhr in Essing und die SpVgg Niederaichbach, Sonntag 15 Uhr in „Oabo“, zum Kräfte messen.

Zum Gegner:

Dieses Wochenende empfangen uns die Männer aus „Oabo“ und die Historie lässt uns hoffen auf einen Erfolg im Schatten des Atommeilers.

Der Beginn ihrer Saison war auch mehr als Durchwachsen und so musst nach dem siebten Spieltag der bisherige Übungsleiter seinen Stuhl räumen. Seitdem der Ex-Kapitän Daniel Siglhofer das Ruder übernommen hat befindet man sich auf einem guten Weg nach oben.

Am Freitagabend geht es aber schon für unser zweites Team gegen Essing los - dort werden wir von den Ex-Gimmicks Lukas „Laser“ Schinn und Matthias „Rauns“ Schlauderer in Empfang genommen.

Bisher ist die Weste der Gastgeber noch Schneeweiß, aber wir hoffen darauf die ersten Flecken der Saison zu hinterlassen und uns selbst wieder damit in die Spitzengruppe katapultieren zu können.

Lage der Nation:

Man merkt schön langsam das die Gefühlslage sich nach den ersten euphorischen Wochen nach und nach ein dimmt. Während der Beginn von Erfolg geprägt war kommt man nun langsam zurück auf den Boden der Tatsachen und realisiert, dass man sich trotz des famosen Starts in ähnlichen Regionen in der Tabelle befindet wie letztes Jahr zu diesem Zeitpunkt.

Die Situation ist derzeit aber für niemanden leicht, denn die Personalsituation ist immer noch mehr als angespannt und für jeden Rückkehrer aus dem Krankenstatus gesellt sich gefühlt dafür jemand neues ein.

Das Spiel gegen den FC Teisbach zeigte uns auf, wie die Situation ausgehen kann wenn man vorm Tor seine wenigen Chancen nutzt.

Wir wissen aber auch, dass wir mit eine der jüngsten Truppen der Liga haben, viele Neuzugänge zu integrieren waren und das alles nach einem rabiaten Umbruch im Vergleich zu den letzten Jahren zu stemmen ist. Aber wir Vertrauen unserem Trainerteam, den Spielern die unseren Verein repräsentieren und hoffen auf die stetige und zahlreiche Unterstützung durch euch!

In diesem Sinne - bis Freitag in Essing und Sonntag in „Oabo“ - Forza Gimmicks!!!

Vorbericht FC Teisbach

2019-09-12 18:17 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Fußballfreunde,

das vergangene Spiel gegen den FC Dingolfing war für viele von uns einfach nur zum Vergessen. Man darf die spielerische Überlegenheit des Gegners nicht vergessen, aber man wird sich an unser Aufstreben erinnern und an die fünf Minuten, die uns die restliche Partie gekostet haben. Aber jetzt geht es weiter an diesem Samstag gegen den FC Teisbach.

Zum Gegner:

Neunter gegen Achter – einen Punkt Unterschied – hier bahnt sich ein Duell auf vermeintlicher Augenhöhe an, aber wer sich an die Spiele der letzten Saison erinnert, der weiß das wir uns gegen die Gäste alles andere als leicht getan haben bisher.

Die Männer von Jochen Freidhofer starteten bisher auch recht durchwachen in die Saison, stehen jedoch knapp vor uns in der Tabelle. Immer noch gewinnt die Mannschaft um Franz Gruber ihre Spiele dadurch, dass sie für den Gegner schwer auszurechnen sind – bestes Beispiel dafür ist der traumhafte Start von Jonas Schreiner, der mittlerweile 12 Scorerpunkte auf dem Konto hat.

Lage der Nation:

Fortuna war nicht auf unserer Seite am vergangen Wochenende – zuerst verlor die zweite Mannschaft gegen den FC Teugn, weil man vorne die Dinger nicht machte und hinten leider zu löchrig stand und dann zeigte unsere erste Mannschaft eine ansehnliche kämpferische Leistung und musste sich dann mit 0:7 geschlagen geben, nachdem wir innerhalb kürzester Zeit nur noch mit neun Spielern auf dem Feld waren.

Nicht nur das mit Tobias Kellner jetzt eine der Stützen der Mannschaft für das Spiel gegen Teisbach gesperrt ist, auch Verletzungen und Krankheit machen vor unserem Kader derzeit keinen halt und so müssen wir auf knapp 10 Spieler an diesem Wochenende verzichten.

Jetzt zählt es wieder mehr den je sich auf das Gemeinschaftsgefühl zu zählen, denn wir sind ein Verein, eine Abteilung und eine Mannschaft – jeder für jeden und alle für alle und deshalb brauchen wir auch die Unterstützung unserer zahlreichen Fans um die junge Truppe anzufeuern und in den kommenden Wochen immer wieder zu Höchstleistung zu treiben.

Zum Auftakt unserer Spiele diese Woche können wir euch mal wieder ein Schmankerl anbieten, denn wir empfangen diese Jahr zum ersten mal den SV Kelheimwinzer 1966 e.V. zum Duell der zweiten Mannschaften in der A-Klasse!

Die Jungs von Thomas Sommer haben die Niederlage gegen den FC Teugn verdaut und sind nun bereit im direkten Stadtduell sich die drei Punkte zu verdienen.

Anstoß der Partie ist am Freitag um 19 Uhr auf dem Trainingsgelände des ATSV Kelheims – auch hier hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung durch euch!

In diesem Sinne - bis Freitag und Samstag am Rennweg - Forza Gimmicks!!!

Vorbericht FC Dingolfing

2019-09-04 18:16 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Fußballfreunde,

das letzte Spiel ist schon etwas länger her und mittlerweile sollte sich auch jeder vom Gillamoos erholt haben - damit wird es Zeit euch auf die anstehende Partie gegen den FC Dingolfing, am Samstag um 18 Uhr in Kelheim, einzustimmen.

Zum Gegner:

Die Mannschaft vom ehemaligen „Spiele“-Trainer Florian Baumgartl kommt als aktuell zweitplatzierter zu uns und das Spiel wird für uns definitiv wieder richtungsweisend sein.

Während der letztjährige Kader im Sommer bis auf zwei Abgänge bestehen blieb, wurde er punktuell noch an manch Positionen verstärkt.

Wir erinnern uns noch gut an die Spiele gegen sie letztes Jahr, zuerst der Achtungserfolg mit dem 3:2 Sieg in Kelheim und dann das verdiente 2:2 in Dingolfing wo man mit mehr auch nachhause fahren hätte können.

Lage der Nation:

Es war kein Glanzstück, welches wir im Gillamoosderby den Zuschauern geboten haben, aber wir konnten uns einen Punkt verdienen und einigermaßen zufrieden das vergangene Wochenende genießen.

Die erste Halbzeit der Partie war nicht das was sich der Großteil der Anwesenden erwartet hat - der Einsatz, der Biss und die Spielfreude fehlte auf beiden Seiten, stattdessen war es eher ein gegenseitiges Anlaufen, Abtasten und Abfangen.

In der zweiten Halbzeit kamen wir als bestimmende Mannschaft in das Spiel, aber nichtsdestotrotz gingen die „Babonen“ nach einem unglücklichen Eigentor in Führung. Jedoch kämpften unsere Männer weiter und nachdem das Trainerteam mit der Einwechslung von Nico Pollmann wieder ihr goldenes Händchen bewiesen haben, konnten wir die Partie noch ausgleichen.

Bis zur letzten Sekunde gab jeder am Spielfeld alles um doch noch den Sieg zu holen, aber selbst die aussichtsreichsten Abschlüsse konnten durch den hervorragende aufgelegten Schlussmann der Heimmannschaft abgewehrt werden.

Unsere zweite Mannschaft empfängt ebenfalls am Samstag, Anstoß ist um 15 Uhr, den FC Teugn. Hier ist zum Auftakt des Doppelspieltags bei uns ein richtiges Schmankerl geboten, denn es findet das derzeitige Verfolgerduell der A-Klasse Kelheim statt. Auch hier hoffen wir auf eure Unterstützung.

In diesem Sinne - bis Samstag zu beiden Spielen am Rennweg - Forza Gimmicks!!!

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Sport Bachschmid Kelheim
Brandl Ausbauen und Einrichten
Brauerei Schneider Weisse Kelheim
Reisebüro & Busunternehmen Hierl
Cafe Markl
Bavarian Caps
Kreissparkasse Kelheim
Planungsbüro Michelson & Schmidt
Tankstelle Baier
REWE Kelheim
Autohaus Rengstl GmbH Skoda - Mitsubishi - FUSO Vertragshändler
Garant Immobilien
Schweiger Edelbrennerei & Kaffeerösterei

Vorbericht TSV Abensberg

2019-08-26 18:15 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Fußballfreunde,

das vergangene Wochenende kann man kurz und knapp beschreiben wie folgt: Wenn uns der Gegner nicht schlagen kann, dann schlagen wir uns halt selbst. Während unsere zweite Mannschaft noch sich mit einem Punkt begnügen kann, konnte unsere erste Mannschaft nichts zählbares in Kelheim behalten.

Zum Gegner:

Es ist angerichtet! Gillamoosderby gegen den TSV Abensberg 1862 e.V. - muss man dazu noch mehr sagen?

Die Babonen sind uns bestens bekannt, seit Jahren treue Weggefährten für uns mit einer positiven Bilanz für uns. Aber jeden von uns ist bewusst, dass das Gillamoosderby seine eigenen Regeln hat - niemand will sich hier die Blöße geben und als Unterlegener in die Festzelte einkehren.

Die Gillamooswoche beginnt morgen schon für uns mit dem Spiel unserer zweiten Mannschaft gegen die SpVgg Kapfelberg - Anstoß der Partie ist um 18:30 Uhr in Kapfelberg.

Lage der Nation:

Man möchte über das vergangenen Wochenende garnicht ziviler Wörter verlieren. In beiden Partien zeigte man sich als spielbestimmende Mannschaft, aber man konnte sich einfach nicht selbst belohnen.

Hier hilft aber auch nicht das hinterher trauern, sondern nur Mund abwischen und Kopf nach oben - in den nächsten Spielen heißt es sich wieder zu beweisen und zählbares zu erarbeiten! Und wo könnte man das besser beginnen als mit den Gillamoosspielen diese Woche?

Sind wir uns doch mal ehrlich- mit einem Sieg einzukehren ist wesentlich angenehmer wie als Unterlegener sich sein Bier schmecken zu lassen....

In diesem Sinne – bis Dienstag in Kapfelberg und Mittwoch in Abensberg – Forza Gimmicks!!

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Sport Bachschmid Kelheim
Brandl Ausbauen und Einrichten
Brauerei Schneider Weisse Kelheim
Reisebüro & Busunternehmen Hierl
Cafe Markl
Bavarian Caps
Kreissparkasse Kelheim
Planungsbüro Michelson & Schmidt
REWE Kelheim
Autohaus Rengstl GmbH Skoda - Mitsubishi - FUSO Vertragshändler
Garant Immobilien
Schweiger Edelbrennerei & Kaffeerösterei

Vorbericht ASCK Rimbach a. Inn

2019-08-21 18:12 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Fußballfreunde,

die vergangenen zwei Wochen ließen die Herzen vieler Gimmicks lauter Schlagen – aus jeweils zwei Spielen konnten beide Mannschaften das bestmögliche Ergebnis erzielen und sich mit jeweils sechs Punkten selbst belohnen. Jedoch war das letzte Wochenende dann wieder zum Vergessen für beide Teams, denn die Gegner zeigten uns klar und deutlich unsere Grenzen auf. Jetzt heißt es wieder Gas geben und am Wochenende unbedingt etwas Zählbares einfahren gegen den ASCK Simbach a. Inn beziehungsweise die SG Offenstetten.

Zum Gegner:

Samstag um 18 Uhr empfangen wir den ASCK Simbach zum Duell hier bei uns am Rennweg. Die Gäste, heimisch kurz vor der österreichischen Grenze, sind kein unbeschriebenes Blatt für uns. Aus bisher vier Duellen gingen wir dreimal als Sieger vom Feld, einmal trennten wir uns unentschieden und die Wichtigkeit der Partien war immer bemerkenswert. Im Duell am vorletzten Spieltag der Saison 2014/2015 konnten wir uns mit dem Sieg noch vor die Simbacher schummeln und über die Relegation den Aufstieg in die Landesliga klarmachen. Beim letzten Aufeinandertreffen konnten wir ihnen auch einen Sieg abluchsen und damit den wichtigen Schritt aus dem Abstiegssumpf in der Saison 2017/2018 machen.

Lage der Nation:

Ja es war ein Wochenende zum Vergessen für viele von uns. Die englische Woche und das dritte Spiel innerhalb von sieben Tagen forderte seinen Tribut – die ersten Verschleißerscheinungen bei einigen unserer Spielern zeigten sich und so mussten wir krankheitsbedingt auf Co-Kapitän Maximilian Rabl verzichten, aber auch Teile der mitgereisten Mannschaft hatten mit körperlichen Leiden zu kämpfen.

Jedoch kann dies nicht die Entschuldigung für das Ergebnis der Partie gegen Ergolding sein. Phasenweise wirkte die Präsentation unserer Mannschaft erschreckend – wie leergesaugt, hoffnungs- und willenlos wirkte das Auftreten. Die Heimmannschaft machte jedoch kurzen Prozess mit uns und zeigte uns klar die Grenzen an diesem Tag auf.

Zu allem Überfluss mussten wir auch ab der 32. Minute zu Zehnt weiterspielen, da Raphael Marhöfer beim herauseilen aus seinem 16-Meter-Raum, den Ball gegen seinen Unterarm bekommen hat. Das endgültige Urteil ist zum Redaktionsschluss nicht bekannt, aber wir hoffen jedoch darauf, dass wir im „Gillamoosderby“ in Abensberg uns wieder auf ihn im Tor verlassen können!

Am Sonntag um 15 Uhr empfängt dann unsere zweite Mannschaft die SG Offenstetten zum Duell in Kelheim. Hier gilt es sich für die herben Niederlagen der letzten Saison zu revanchieren – das 3:11 Hinspiel und das 9:1 Rückspiel stecken immer noch in den Köpfen der Akteure fest.

Leider hat sich unsere zweite Mannschaft im vermeintlichen Spitzenduell der A-Klasse am letzten Wochenende auch nicht glänzend aufgelegt präsentiert und so war der Sieg für die Gastgeber aus Weltenburg mehr als verdient.

Auch bei unserer zweiten Mannschaft hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung durch euch!

In diesem Sinne – bis Samstag oder Sonntag am Rennweg – Forza Gimmicks!!

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Sport Bachschmid Kelheim
Brandl Ausbauen und Einrichten
Brauerei Schneider Weisse Kelheim
Reisebüro & Busunternehmen Hierl
Cafe Markl
Bavarian Caps
Kreissparkasse Kelheim
Planungsbüro Michelson & Schmidt
Tankstelle Baier
REWE Kelheim
Autohaus Rengstl GmbH Skoda - Mitsubishi - FUSO Vertragshändler
Garant Immobilien
Schweiger Edelbrennerei & Kaffeerösterei

Vorbericht FC Ergolding

2019-08-16 20:20 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Fußballfreunde,

Negativserien sind da um gebrochen zu werden und genau das haben unsere Jungs getan. Nach 4 Jahren konnte man das erste mal wieder gegen die Männer aus Neufraunhofen gewinnen! Jetzt heißt es dran bleiben und sich gegen Ergolding morgen erneut gut zu präsentieren.

Zum Gegner:

Morgen empfängt uns der FC Ergolding zum direkten Duell der Spitzendouverfolger. Vor der Saison hätten die wenigsten von uns gedacht, dass wir bei diesem Duell soweit vorne in der Tabelle stehen werden.

Die Männer von Alexander Kutschera sind uns allen bestens bekannt - viele vergangene Duelle sind uns in Erinnerung geblieben, aber das Fazit das man aus den letzten Jahren fällen kann ist folgendes: Egal wie couragiet oder aufopferungsvoll unsere Leistung war, gegen Ergoldinger war stets wenig bis garnichts für uns zu holen.

Lage der Nation:

Die Gefühlslage war gedämpft und vorsichtig vor Anpfiff, der Respekt für die Gegner aus Neufraunhofen war stets vorhanden.

Innerhalb der ersten Halbzeit war in den ersten vierzig Minuten keine ansprechende Fußballkost geboten.

Einiges Geklopfe, viele Ungenauigkeiten auf beiden Seiten und wenig abgeschlossene Angriffe von egal welcher Seite - aber kurz vor der Halbzeit schalteten wir noch zwei Gänge hoch und konnten mit einer 2:0 Führung, durch Tore von Slonek und Schandri, relativ beruhigt in die Halbzeit gehen.

Aber nach Wideranpfiff erfolgte der kurze Schockmoment für uns als sich der vermeintliche ATSV-Schreck Gerauer auf außen durchsetzte, den Abwehrspieler stehen lies und sehenswert ins lange Eck aus spitzem Winkel abschloss. Aber nichtsdestotrotz hielten sich unsere Jungs im Spiel, nahmen den Kampf auf und konnten sich kurz vor Ende mit der 3:1 Führung durch unsern Joker „mit der braungebrannten Nase“ Max Heberlein belohnen!

Am Sonntag ist es dann auch wieder für unsere Reserve um Trainer Thomas Sommer soweit, die Jungs gastieren bei der SpVgg Weltenburg - Anstoß um 14 Uhr .

Auch bei unserer zweiten Mannschaft hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung durch euch!

In diesem Sinne – bis Samstag in Ergolding oder Sonntag in Weltenburg – Forza Gimmicks!!

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Sport Bachschmid Kelheim
Brandl Ausbauen und Einrichten
Brauerei Schneider Weisse Kelheim
Reisebüro & Busunternehmen Hierl
Cafe Markl
Bavarian Caps
Kreissparkasse Kelheim
Planungsbüro Michelson & Schmidt
Tankstelle Baier
REWE Kelheim
Autohaus Rengstl GmbH Skoda - Mitsubishi - FUSO Vertragshändler
Garant Immobilien
Schweiger Edelbrennerei & Kaffeerösterei

Vorbericht SV Neufraunhofen

2019-08-13 18:20 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Fußballfreunde,

ein Sieg muss nicht schön sein, ein Sieg muss nur das richtige Ergebnis für einen vorbringen. Beide

Mannschaften lieferten sich vergangenes Wochenende Duelle, die man nicht unbedingt als überzeugend, ungefährdet oder selbstläuferisch bezeichnen kann, aber beide haben ihr Spiel für sich entschieden und uns so mal wieder in den Genuss eines 6-Punkte-Wochenendes kommen lassen. Jetzt geht's weiter mit der englischen Woche in der Bezirksliga und dem Spieltag der Reserve am Wochenende.

Zum Gegner:

Diesen Samstag empfangen wir die Gäste aus Neufraunhofen mit ihrem Trainer Oliver Hampe zum Kräftemessen am Rennweg und das letzte Aufeinandertreffen steckt noch in den Köpfen fest. Nach einer schnellen 2:0 Führung erfolgte damals der totale Einbruch und schlussendlich mussten wir uns mit 2:4 den Gästen geschlagen geben. Damit bauten diese ihre Serie aus, denn seit 2014 konnten wir kein Spiel mehr gegen die Neufraunhofener gewinnen – Zeit an diesem Spieltag diese Negativserie zu brechen.

Lage der Nation:

Es war kein unbedingt schönes Spiel für unsere Fans, dass sie am vergangen Sonntag in Vilsbiburg präsentiert bekommen haben. Während die Gastgeber uns stetig unter Druck setzten, versuchten wir uns auf Konter und Abfangen von Angriffen einzustellen. Die spielerische Überlegenheit der Heimmannschaft war von Beginn an zu erkennen und erschwerte es uns, dass wir unser eigenes Spiel ihnen aufzwingen konnten.

Im Verlauf des Spieles kam es zu einigen strittigen Situationen, aber wir verdanken es dem Kollektiv, unserem überragenden Torhüter Raphael Marhöfer, der mit unzähligen Paraden seinen Kasten sauber gehalten hat, und dem Willen alles zu geben – denn nur so konnten wir uns nach 82. Minuten belohnen, als Max Heberlein nach einem Pfostenabpraller den Fuß hinbekommen hat und zur Führung für uns eingenetzt hat. Die letzten Minuten der Partie wehrten wir Angriff um Angriff der Hausherren ab und brachten das Ergebnis über die Zeit. Es war wie gesagt kein schöner Sieg, aber wen interessiert das wenn man dafür drei Punkte im Gepäck mit Heim bringt?

Mit Stolz kann man behaupten sich bis zum bisherigen Zeitpunkt mehr als beachtlich in dieser Saison zu präsentieren. Nach den ersten fünf Spielen befindet man sich aktuell auf dem vierten Platz und damit lässt man, Stand jetzt, die restlichen Mannschaften aus unserem Landkreis hinter sich. Nichts destotrotz darf man hier noch keinen Höhenflug annehmen. Bis Mitte September gilt es abzuwarten um eine erste richtige Einordnung vornehmen zu können nachdem man sich mit einigen Schwergewichten der Liga gemessen hat.

Am Sonntag ist es dann auch wieder für unsere Reserve um Trainer Thomas Sommer soweit, die Jungs gastieren bei der SpVgg Weltenburg - Anstoß um 14 Uhr – einer Mannschaft, aufgebaut um ihre Offensivstützten, die Boiger Brüder, mit den Ambitionen heuer unter den besten Mannschaften der Liga zu landen.

Am vergangenen Wochenende konnten wir den SC Kelheim mit 4:3 bezwingen, aber nach der 3:0 Führung zur Halbzeit konnte der SC auf 3:3 ausgleichen – jedoch rettete uns Dominik Berkmüller mit dem 4:3 in letzter Sekunde noch die 3 Punkte sichern.

Auch bei unserer zweiten Mannschaft hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung durch euch!

In diesem Sinne – bis Donnerstag am Rennweg – Forza Gimmicks!!

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Sport Bachschmid Kelheim

Brandl Ausbauen und Einrichten
Brauerei Schneider Weisse Kelheim
Reisebüro & Busunternehmen Hierl
Cafe Markl
Bavarian Caps
Kreissparkasse Kelheim
Planungsbüro Michelson & Schmidt
Tankstelle Baier
REWE Kelheim
Autohaus Rengstl GmbH Skoda - Mitsubishi - FUSO Vertragshändler
Garant Immobilien
Schweiger Edelbrennerei & Kaffeerösterei

Vorbericht TSV Vilsbiburg

2019-08-08 18:15 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Gimmicks,

der letzte Spieltag der Bezirksliga war mal wieder einer zum Vergessen – sogar das Ergebnis war zweitrangig für die meisten von uns, den die Sorge um unsere Mitspieler stand im Vordergrund. Nach zwei schweißtreibenden Einheiten unter der Woche sind unsere Jungs wieder bereit sich auf die Partie am Sonntag, beim TSV Vilsbiburg Fußball um 15 Uhr, voll und ganz zu konzentrieren.

Zum Gegner:

Seit mittlerweile schon drei Jahren begleiten uns die Männer von Michael Selbitschka nun schon in der Bezirksliga West und die Duelle versprechen immer Spannung für alle Spieler und Fans. In den letzten sechs Spielen gegeneinander konnten wir dreimal als Gewinner das Feld verlassen, zweimal die Gastgeber und nur einmal trennte man sich mit einem Unentschieden – dieses war in der Hinrunde der Saison 2014/2015. Bisher hatte die Heimmannschaft ein gemischtes Auftaktprogramm, aus dem auch bisher erst fünf Punkte resultieren, aber wie man die Mannschaft aus den letzten Jahren kennt, handelt es sich bei ihnen wieder um eine der oberen Mittelfeldmannschaften der Liga.

Lage der Nation:

Die Erwartungen an die Partie gegen Pfarrkirchen waren nicht zu hoch gesteckt worden, vielen war bewusst das man mit den Gästen einen der Auftsiegsaspiranten in Empfang nimmt am Rennweg. Man zollte ihnen den nötigen Respekt, aber machte ihnen auch durch die eigene Körpersprache verständlich, dass man hier nichts zu verschenken hat.

Im Laufe der Partie entwickelte sich eine mitunter spannende, aber ebenso körperlich betonte Partie auf beiden Seiten. Auch wenn man hier und da ein bisschen mehr Feingefühl von den Unparteiischen erwartet hätte, aber daran lässt sich im Nachhinein auch nichts mehr ändern.

Schon direkt nach Anpfiff hatten wir die erste Chance durch Basti Butscher, aber leider traf er die Kugel nicht. Die Gäste bedankten sich für die nicht genützte Chance und gingen nach knapp vier Minuten mit 1:0 in Führung, aber fünf Minuten später nutze Butscher die doppelt verlängerte Ecke und schob das Ding durch unzählige Spieler ins lange Eck ein zum zwischenzeitlichen 1:1. Aber gegen Hälfte der ersten Halbzeit ereignete sich dann schon der erste Schock des Tages für uns – in einem Kopfballduell brach sich Bastian Butscher die Nase, nach einer länger Behandlungspause wurde er ausgewechselt und umgehend zur Erstversorgung ins Kelheimer Krankenhaus gebracht. Der Schock über diese Situation war vielen noch ins Gesicht geschrieben, als die Gäste die Gunst des Augenblicks nutzten und noch vor der Halbzeit mit 2:1 in Führung gingen.

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit hatten wir Probleme mit den Gästen mitzuhalten und so resultierte die 3:1 Führung für diese nach knapp 57 Minuten. In den darauf folgenden Minuten plätscherte die Partie so vor sich hin – weder die Pfarrkirchner konnten ihre Führung zwingend ausbauen, noch wir konnten den Rückstand verringen. Und während sich beide Mannschaften gefühlt schon einig auf das Endergebnis waren schlugen auf einmal die Kelheimer durch einen Freistoß von Nico Pollmann, zentral vorm Tor und ca 30m vom Tor entfernt zu und schnupperten wieder am möglichen Ausgleich. Während also die Hausherren alles in die Waagschale warfen und mit allem was sie haben auf den Ausgleich drängten wurde die Gangart zum Ende nochmal ein gutes Stückchen ruppiger als es zuvor schon war.

Innerhalb der letzten Minuten ereignete sich chronologisch folgendes, Torchance Haas, Verletzung Chrubasik und das Weiterspielen zu Zehnt, Gelb/Rot für Slonek und anschließend zu Neunt und die letzte Chance durch Kellner – aber leider war uns das Glück an diesem Tage einfach nicht hold.

Am Sonntag hatte dann die zweite Mannschaft ihren Saisonauftakt und angeführt durch Lafci/Berkmüller walzten sie über den FC Kelheim und konnten als Statement ein 11:1 gegen den FC Kelheim einfahren. Dieses Wochenende geht es am Samstag, Anstoß um 18 Uhr am Rennweg, schon wieder weiter, wenn man sich gegen den SC Kelheim mit den neuen Spielertrainergespann aus den Ex-Gimmicks Florian Brehler und Christian Siller misst, auch hier hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung durch euch!

In diesem Sinne – bis Samstag am Rennweg und Sonntag in Vilsbiburg – Forza Gimmicks!!!

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Sport Bachschmid Kelheim
Brandl Ausbauen und Einrichten
Brauerei Schneider Weisse Kelheim
Reisebüro & Busunternehmen Hierl
Cafe Markl
Bavarian Caps
Kreissparkasse Kelheim
Planungsbüro Michelson & Schmidt

Tankstelle Baier
REWE Kelheim
Autohaus Rengstl GmbH Skoda - Mitsubishi - FUSO Vertragshändler
Garant Immobilien
Schweiger Edelbrennerei & Kaffeerösterei

Vorbericht TuS 1860 Pfarrkirchen

2019-08-01 17:00 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Fußballfreunde,

wie ein weiser Mann mal sagte: „Eier, wir brauchen Eier“ – genau das war das Leitmotto für das Spiel gegen Landau. Wir wussten es wird uns ein Kampf erwarten, giftige Gegner und hitzige Situationen inklusive, aber unsere Jungs haben gezeigt was in Ihnen steckt und haben die Partie für sich entschieden. Jetzt empfangen wir mit dem TuS Pfarrkirchen eine der zwei Mannschaften, die bisher jedes Spiel gewinnen konnten.

Zum Gegner:

Bisher läuft die Saison für den Landesligaabsteiger noch ohne Punktverlust – mit dem neuen Trainer, dem ehemaligen „Oabo“-Trainer Christian Endler, kam nach dem Abstieg ein erfahrener Mann nach Pfarrkirchen, der trotz den Abgängen einiger Leistungsträger wieder eine starke Truppe formte und sich mit dem Team innerhalb weniger Wochen für viele schon zum vermeintlichen Favoriten mausert neben dem FC Dingolfing.

Lage der Nation:

Es war ein Kraftakt, es war umkämpft und beschwerlich, aber am Ende haben wir doch die verdienten Punkte mit Heim nach Kelheim genommen. Der Aufsteiger aus Landau kündigte schon vorm Spiel an man wird versuchen die „Lorbeeren so hoch wie möglich zu hängen“ und sie hatten keinenfalls zu viel

versprochen.

In einer Partie die vom Kampf lebte, konnte sich keine der beiden Mannschaften im Verlauf der ersten Halbzeit zwingend absetzen. Wir konnten dieser Spielweise aber zu Beginn auch nicht viel entgegensetzen und mussten es hinnehmen, dass wir bis zum Halbzeitpfiff keinen nennenswerten Abschluss erzeugt hatten.

Jedoch fand das Trainerteam Schlauderer/Böhm genau die richtigen Worte in der Halbzeit scheinbar und schickten unsere Jungs wieder voller Mut zurück auf den Platz. Aber auch die Gastgeber kamen „heiß wie Frittenfett“ aus der Kabine und so bot sich für alle Zuschauer, über die ersten zwanzig Minuten der zweiten Hälfte, ein gegenseitiger offener Schlagabtausch, der in der 1:0 Führung für uns endete. Jonas Haas versuchte - nach Vorarbeit von Slonek und Schmidt - den Torhüter der Gastgeber auszudribbeln, wurde jedoch vom Keeper zu Fall gebracht im Sechzehner und verwandelte den Foulelfmeter eiskalt zur Führung.

Man merkte ab diesem Zeitpunkt, dass die Hausherren geknackt waren und so ergaben sich im Laufe der restlichen Spielzeit noch einige weitere Chancen, aber bis auf den Distanzschuss von Nico Pollmann, zur 2:0 Führung nach 82 Minuten, konnten wir nichts im Gehäuse unterbringen.

Alles in allem war der Sieg verdient und somit kann man mit breiter Brust in die nächsten Wochen gehen!

Am Sonntag ist es dann auch wieder für unsere Reserve um Trainer Thomas Sommer soweit, die Jungs beginnen die Saison mit einem Auswärtsspiel beim FC Kelheim im städtischen Stadion in Kelheim, Anstoß der Partie ist um 15 Uhr – auch hier hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung durch euch!

In diesem Sinne – bis Samstag am Rennweg – Forza Gimmicks!!!

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Sport Bachschmid Kelheim
Brandl Ausbauen und Einrichten
Brauerei Schneider Weisse Kelheim
Reisebüro & Busunternehmen Hierl
Cafe Markl
Bavarian Caps
Kreissparkasse Kelheim
Planungsbüro Michelson & Schmidt
Tankstelle Baier
REWE Kelheim
Autohaus Rengstl GmbH Skoda - Mitsubishi - FUSO Vertragshändler
Garant Immobilien
Schweiger Edelbrennerei & Kaffeerösterei

Vorbericht FSV Landau/Isar

2019-07-25 20:00 von Konstantin Kleindorfer

Liebe Gimmicks,

zwischen „Haste Scheiße am Fuß, haste Scheiße am Fuß“ sowie vielen Respektsbekundungen und „Wenns läuft, dann läufts einfach“ liegen in unserer kleinen Welt nicht mal genau drei Tage. Während wir am Donnerstag noch die bittere Niederlage gegen Langquaid verkraften mussten, durften wir uns von unseren euphorischen Gefühlen tragen lassen nach dem Spiel gegen Eggenfelden.

Zum Gegner:

Diesen Sonntag, Anpfiff um 16 Uhr, empfängt uns der FSV Landau/Isar zur nächsten Partie der noch jungen Bezirksligasaison. Nachdem die Männer um das Spielertrainerduo Jan Bermann und Matthias Reichl letztes Jahr den Aufstieg aus der Kreisliga geschafft haben, begann ihre bisherige Saison erst mit einem Punkt, den man sich in einem 2:2 gegen Simbach erkämpfte, aber dann schon zwei Tage später den Dämpfer mit dem 0:3 gegen den Abensberg erhielt. Die Gastgeber werden heiß darauf sein sich endlich das erste Erfolgserlebnis der Saison zu holen, dazu noch vor heimischen Publikum und werden uns bestimmt einen aufreibenden Kampf bieten.

Lage der Nation:

Was für eine Reaktion – zeigten hier etwa unsere Jungs was in ihnen steckt? Haben die warmen Worte zur verloren Auftaktpartie die Gemüter wach gerüttelt und jeden noch mehr Gas geben lassen? Die Bedenken außenherum waren schon groß, das die Gäste aus Eggenfelden ja als Geheimfavorit der Liga verschrien waren und so war auch die Erwartungshaltung vieler, die sich am vergangen Sonntag auf gemacht haben ins Städtische Stadion zur „Saisoneröffnung dahoam“.

Der Auftritt unserer Mannschaft, die Courage sich nicht unter Preis zu verkaufen, die Laufbereitschaft jeden Meter zu machen und sich voller Stolz vor heimischer Kulisse zeigen zu können – all das und noch viel mehr konnten wir unseren Jungs ab den ersten Minuten anmerken. Das kleine „Torfestival“ durfte Jonas Haas nach 12 Minuten eröffnen, als er seinen selbst rausgeholten Elfmeter eiskalt ins untere linke Eck verwandelte. Schon fünf Minuten später nutzte Dominik Schandri die Gunst des Augenblicks und hob seinen Freistoß knapp über die Mauer und der einschlagende Ball kam genau neben den Pfosten auf, der gegnerische Keeper hatte es nicht geschafft sich lang genug zu machen und so gingen wir mit einer verdienten Führung in die Halbzeitpause.

Mit Wiederanpfiff der Begegnung kamen aber die Gäste gestärkt aus der Pause – mehr Leidenschaft und

Bereitschaft war auf ihrer Seite, aber unser Defensivverbund um Tobias Kellner und Tim Poschenrieder schafften es in dieser Zeit dem Gegner ein ums andere Mal den Ball abzuluchsen. Während unsere Männer hinten den Laden dicht hielten konnte sich unsere Offensive wieder fokussieren und durch Dominik Schandri wurde das Ergebnis auf 3:0 erhöht – nach einer steilen Vorlage von Haas tankte er sich auf Außen durch, ließ seinem Gegenspieler keine Chance und überwand dann problemlos den Torhüter der Gegner zum Führungsausbau. Kurz vor Ende der regulären Spielzeit konnte Max Heberlein noch das 4:0 erzielen – nach einem gefühlvollen Pass stand er alleine vorm Kasten und konnte das Ding einfach reinschieben zum Endstand der Partie.

Wichtig wird es in den nächsten Spielen möglichst viel Punkte gegen die vermeintlich einfachen Gegner einzufahren, denn schon im nächsten Heimspiel kommt der TuS Pfarrkirchen zu uns – seines Zeichens Absteiger aus der Landesliga, nachdem man in der Relegation knapp durch den TV Aiglsbach bezwungen wurde – diese Partie wird der nächste Meilenstein für uns sein, um zu zeigen was in uns steckt und ob wir es auch mit den vermeintlichen Platzhirschen der Bezirksliga dieses Jahr aufnehmen können.

In diesem Sinne – bis am Sonntag in Landau – Forza Gimmicks!!!

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Sport Bachschmid Kelheim
Brandl Ausbauen und Einrichten
Brauerei Schneider Weisse Kelheim
Reisebüro & Busunternehmen Hierl
Cafe Markl
Bavarian Caps
Kreissparkasse Kelheim
Planungsbüro Michelson und Schmidt
Tankstelle Baier
REWE Kelheim
Autohaus Rengstl GmbH Skoda - Mitsubishi - FUSO Vertragshändler
Garant Immobilien
Schweiger Edelbrennerei & Kaffeerösterei


3:4
1:0
2:1